

VORANKÜNDIGUNG

14. FACHTAGUNG IN EISENACH VON 5.-08.01.2017

Netzwerk der Gehörlosen-
Stadtverbände e.V.



Entwicklungspotentiale

- ▣ Sich herumschauen
- ▣ Positives Denken
- ▣ Signalwirkungen durch neue Erkenntnisse
- ▣ Austausch von Informationen

- ▣ Veränderungsprozesse durch Weiterbildung
- ▣ Motivation durch Ziele und Personen

- ▣ Netzwerk verknüpfen zwischen GI-Zentren, Förderstätten, GI-Verbände, „Service“-stellen und Kooperationspartner (Sponsoren, Stiftungen oder Unternehmen)

Programm

- ▣ Siehe Anlage Vorläufiges Programm



Vorprogramm 14. Fachtagung

5.-8. Januar 2017 in Eisenach (Haus Hainstein)

Module	Referent/in	Themen
E-Learning & Technologie	Kilian Knörzer Andre Sailer	Informationmanagement für Führungskräfte und Basis Medien(gestaltung) – Kompetenz Barrieren Überwinden auch digital - Weibde - Smartphone - Vpad
Gesellschafts- und Sozialpolitik	R.Sailer / Paul Stebner/ Christ. Schönebeck	Weiterbildung ...Neue Wege Bildung für Demokratie Europäische Werte als Grundlage des Zusammenlebens Deaf Gain
Zukunftswerkstatt Und Projektentwicklung	Team	Leitgedanken für Stärkung der Basis und Teilhabe! Aber wie? Zusammenhang und Wirkung des ILL Förderprogramme Leitfaden- Anregung Aktion Mensch EU Fördertöpfe
Strukturbild + Förderwege + Plattform ERASMUS + und EPALÉ	Gastreferent + Rudi Sailer + Co.	ERASMUS + = Bildung + Sport + Jugend EPALÉ im Hinblick auf die kritische Verarbeitung von Information
Deaf Gain		Schritte in Zukunft
Kooperation mit Volkshochschule – Akademien- Folb. Bildungsträgern	Gastreferent/in	Stadtführung - Museumsdienst - Sonderausstellungen Wichtige Themenfelder Geschichte -
Vereinspraktik:	Gastreferenten	Modernes Vereinsmanagement zum Zeitgeist Medienformen gestalten und präsentieren Rolle und Funktion - Unterschied zwischen Moderation + Tagungsleitung
Vereinspraktik:	Team	Protokoll - wie schreibt man? - Protokollformen Verantwortung übernehmen was ist genau? Definitionen

4 Säulen der informellen Kontakte

1. Säule:

GL-Städtetag
(Mitglieder-
versammlung)

2. Säule:

Fachtag in
Eisenach

LLL

3. Säule:

Seminar und
Weiterbildung



4. Säule:

Europäisches
Denken,
Europäische
Zusammenar-
beit

Beschlussfassung: aktuelle Ziele, Arbeitskreise und Leitgrundsätze

- ▣ TOP Entscheid der Mitgliederversammlung ij Nürnberg (9.9.2016)
- ▣ Seit 2015 lag ein Entwurf der Leitlinien für die Handlungszeile vom Vorstand des Net-Gest-für nächste 3-4 Jahre.
- ▣ Net-Gest verfolgt die Schwerpunkte wie Politische und allgemeine Bildung – Lokale Teilhabe in Kommunen und Regioen - Lebenslang Lernen im Sinne des Europ.äischen Leitbildes
- ▣ Seminarvorschläge: lebensstarke und -lange lernen – verstärkte Weiterbildung.
- ▣ Aus diesem Anlass sind 3 Arbeitskreise zu bilden. 1. AK Überarbeitung der Satzung 2.AK Seminararbeit und Projekte und 3. AK Grenzübergreifende Zusammenarbeit im Alpenraum (GeDeMi).
- ▣ Alle obigen Punkte wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

Forderungen der Verbände

(Zentrale Forderung aus dem Bereich Lebenslanges Lernen)

- ▣ Entkopplung der Bildungsförderung von anderen Angeboten der Behindertenhilfe. Um Lebenslanges Lernen im Sinn einer umfassenden Teilhabe nutzen zu können, muss die Finanzierung solcher Leistungen im Sinne der UN-BRK geregelt werden.
- ▣ Qualifikation und finanzielle Absicherung behinderter Menschen, damit sie die Erfahrungen mit einer Behinderung als Referenten oder Berater im Sinne von Peer-Support und Peer-Counseling qualifiziert in die Gesellschaft einbringen können.

Vorstand

BASIS

GL-Mitglieder
Vereine
Selbsthilfegruppen
Abteilungen

Motivation der künftigen Führungskräfte

Training und Weiterbildung

Wissentransfer

Funktionsträger

Erweiterung des
Erfahrungsschatzes

**Ziel: Nachhaltigkeit – Fundament
für die Gehörlosengemeinschaft**

VEREIN & RECHT

Führung, Recht und Organisation
Die rechtssichere Satzung
Satzungs-Schnell-Check
Für gemeinnützige Vereine
Mustersatzungen und Satzungsklauseln

Politische Bildung

Antrag beim Bundesministerium auf
Anerkennung der Politischen Bildung
zum Zwecke der Freistellung von
der Arbeit wird derzeit gestellt

Wissenforum im Rahmen des 13. Städtetages
von 06. - 08. Mai 2016 in Freising

Deaf Gain - Gewinn durch Gebärdensprache
mit Prof. Patty Shores, Ed.M-

1.Tag: **Was heisst "Deaf Gain,,
2. im 21. Jahrhundert?**

Was verstehen wir?

Was brauchen wir genau von diesem Input?

2.Tag: **Gruppenpräsentation**

Gruppendiskussion (3-er Gruppen)

Erklärung

3.Tag: **Ausklang von Input zur Output**



Organisation

- ▣ Den Aufbau
 - grundsätzlich strukturiert
 - Welche Abteilungen gebildet
 - Welche Personen unter- oder übergeordnet
- ▣ Die Abläufe
 - Verfahren und Prozesse

Nationale Agentur beim



Der Austausch im
Alpenraum ist sehr wichtig
und muss unbedingt weiter
fortgeführt werden!

Bedeutung

Lebenslanges Lernen ist ein Konzept, das Menschen befähigen soll, während ihrer gesamten Lebensspanne zu lernen. Lebenslanges Lernen setzt wesentlich auf die Selbst- und Informationskompetenz des Einzelnen und hat Aufnahme in viele bildungspolitische Programme,

Entwicklung und Austausch als Impulse zur Weiterbildung

Die Entwicklung eines barrierefreien Internets muss weiter gefördert werden.

(Bereichsübergreifende Forderungen, die sich wiederholen und allgemein für die TBG 8 formuliert werden können)

Barrierefreiheit aller Bildungs- und Medienangebote muss besser gefördert werden, z. B. indem finanzielle Förderung an Barrierefreiheit geknüpft wird.

Sensibilisierung der Lehrkräfte und andere Bildungsfachkräfte (z. B. Autoren/innen und Webdesigner/innen) für die Bedürfnisse von Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen (barrierefreie Didaktik).